

In 4., neubearbeiteter Auflage erscheint im November:

Fritz Hartung  
**Deutsche Geschichte**  
1871-1919

Etwa 400 Seiten. In Leinen RM 11.—

Fritz Hartung, der jüngst in die Akademie der Wissenschaften berufene Historiker an der Berliner Universität, hat seine seit Jahren vergriffene Darstellung der deutschen Geschichte von 1871-1919 einer gründlichen Neubearbeitung unterzogen, die sowohl den Forschungsergebnissen der letzten Jahre wie der politischen Wandlung seit 1930, dem Erscheinungsjahr der letzten Auflage, Rechnung trägt. Jeder Leser, der nur etwas mit dieser Epoche vertraut ist, wird aus der Lektüre des Buches höchsten Gewinn ziehen, weil es klar, sachlich, anschauungs-gesättigt und von überlegener Warte aus geschrieben ist. Der Verfasser scheut nicht die offene Kritik an den Fehlern und Unterlassungen jener Zeit, er setzt die Akzente richtig, da er das riesige Material genau kennt und ein unbefangenes Urteil besitzt. Er versteht es, die lebendigen Kräfte aufzudecken und, was damals ungesund und absterbend gewesen ist, klar zum Bewußtsein zu bringen. In seiner Darstellung sind innere und äußere Politik organisch miteinander verbunden, er widmet dem politischen wie dem kulturellen Leben, der wirtschaftlichen wie der sozialen Entwicklung das gleiche Maß an Betrachtung und zeigt für alle Ströme, die das Leben eines Volkes bilden, das gleiche eindringliche Verständnis. Dieses Werk ist ein vorbildlicher Wegweiser in eine jüngst vergangene Epoche, voll fesselnder Einzelheiten für den, der Zeuge dieser Jahrzehnte war, voll tiefer und erhellender Einsichten für die nachfolgenden Generationen.

---

Koehler & Amelang / Leipzig

Ⓜ

4  
HD